Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 46

Rubrik: Korrespondenzen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Uebertrag	890.	_
2. Für die Exergitien ber Lehrerinnen	100.	_
3. Dem Lehrerseminar Bug eine Rellnerjubilaumsgabe	250.	_
4. Restzahlung an die Buchbruderei Union f. b. Ratalog	2 38.	6 8
5. Für Ratalogbeilagen	193.	95
6. Für Drucksachen, Porti 2c.	100.	05
7. Beitrag bes Apostolates an bas Lehrerseminar in Zug	145.	_
	1917.	68

Bilanz: Einnahmen Fr. 1782. 20 Ausgaben " 1917. 68 Passivsalbo Fr. 135. 48

Rote 1. Samtliche Beiträge an den schweiz. kathol. Erziehungsverein von Seite der Sektionen und mitwirkenden Bereine 2c. sind an unseren Zentralkassier, Pfr. Ducret in Auw, Aargau, zu senden (nicht an den Zentralpräsidenten).

Note 2. Die Beitrage an bas Apostolat ber driftlichen Erziehung sind an den Direktor desselben, Ranonikus Haas in Münster, Rt. Luzern, zu senden ober an Rektor Reiser in Zug, in letterem Falle mit dem Bemerken "pr. Apostolat".

Rote 3. Dieser Jahresbericht wird in 900 Exemplaren allen Ginzelmitgliebern, Sektionen, mitwirkenden Bereinen u. a. zugesandt.

Korrespondenzen.

- 1 Sowy. Besten Mittwoch beging bas Stift Einsiedeln in aller Stille und Einsacheit, aber mit üblich musikalisch-deklamatorischer Regsamkeit und Gebiegenheit Familiensest. Der als Professor, Schriftsteller, Runstkritiker und Prediger weit über die Landesgrenzen best bekannte Dr. P. Albert Ruhn seierte sein 50-jähriges Professorenjubiläum. Wir lieben die Tam-Tam-Mode überhaupt nicht und bei solchen Anlässen erst recht nicht, darum keine nähere Erdrerung. Es war ein erbauender und auch ein sehr instruktiver Nachmittag, den da dankbare Professoren und Schüler ihrem Konfrater und Lehrer widmeten. So eine Klosterschule kann halt was. Dem hochw. Herrn Jubilaren eine weitere segensreiche Wirksamkeit auf allen angekönten Gebieten. Arbeitet er für die Jugend im Sinne der Kirche, so erweist er sich als besten Staatsbürger. Unseren Gruß und Glüdwunsch.
- * Einführung des Esperanto in allen spanischen Schulen. Das Direktorium des öffentlichen Unterrichts in Spanien hat beschlossen, in allen öffentlichen Schulen Spaniens den Esperanto-Unterricht zu gestatten. Dieser Beschluß wurde dem Rektor der Madrider Universität mit näheren Bestimmungen über die Auswahl der seitens der esperantistischen Bereinigungen diplomierter Lehrkräfte mitgeteilt und im offiziellen Organ der spanischen Regierung der »Gazeta de Madrid« bekannt gegeben.

Esperanto in Sanos. Von den 35 Städten, die auf Sanos liegen, ist jest in 23 Städten der Esperanto-Unterricht in den Schulen eingeführt, in den übrigen 12 soll er noch eingeführt werden. Im ganzen haben jest 857 Rnaben und Mädchen am Esperanto-Unterricht teilgenommen.

Prof. Dr. Siegfried Leberer + — Bor kurzem starb in Prag Professor Dr. Friedrich Leberer aus Prag, einer ber hervorragendsten Bortampfer für die Esperantobewegung. Bederer war vor dem Bekanntwerden des Esperanto ein eistiger Volapükist und gab im Jahre 1887 die Zeitschrift "Zivollölit" (Ruud um die Welt) heraus. Ansangs hartnäckiger Gegner des Esperanto wurde er später einer der überzeugtesten Anhänger dieser Sprache, indem er seine Zeitschrift "Rund um die Welt" als Esperanto-Zeitschrift herausgab und eine internationale Esperanto-Bibliothek begründete. Daneben hat er noch zahlreiche wissenschaftliche Werke in deutscher Sprache versaßt und eine Reihe von Uebersetzungen ausländischer Literatur.

Titeratuy.

Föslings Vereins- und Dilettanten-Theater. Berlag von Bal. Sösling, München, Lammerstr. 1.

1. Der mahre und ber falsche Freund. Schauspiel aus bem Arbeiterleben in 1 Alt. 75 Pfg.

2. Bereint. Bolteftud in 3 Aften von Jean Dahmen. 1 Mf.

3. Augeburge erfte Fugger in 5 Aufzügen v. G. Treg. 1 Mt. 25.

4. Der verlorene Sohn. Gin Schauspiel aus bem Handwerferleben in 3 Aufgügen von Alois Friedrich. 75 Pfg.

5. 's Christfindl. Weihnachtshumoreste in 2 Atten von Dr. Beter Dörfler. 1 Mt. 25.

6. Spater Frühling. Bolteschauspiel in 5 Aufzügen von G. Treg. 1 Mt. 25.

Alle Stude sind für Bollsbühnen berechnet, entlehnen den Stoff der Zeit und ihren Licht- und Schattenseiten, atmen kath. Geist und sind leicht aufführe bar. Meistens sind 5—9 Personen erforderlich. Nr. 1 ist 12, Nr. 2 = 20, Nr. 3 = 32, Nr. 4 = 14, Nr. 5 = 30 und Nr. 6 = 36 Seiten start. Die "Sammlung" bekundet einen zeitgemäßen und guten Griff. —

Hene Bahnen von &. Linbemann und R. Schulge. R. Boigtlanbers Ber-

lag in Leipzig. 23. Jahrgang.

Inhalt von Heft 1, Oktober 1911: Ausblicke in die Zukunft unseres Schulwesens — Die Gefahren des sicheren Weges — Unsere Reise nach Shanghai — Vom zwiespältigen Leben und von der Schule der Versöhnlichkeit — Schriftstragen — Umschau. Mitarbeiter: Dr. Paul Barth, Prof. L. Gurlitt, H. Scharrelmann, Arthur Wolf, Karl Röhger 2c.

Pharus. Rath. Monatsichrift jur Orientierung in ber gesamten Baba-

gogit, Donauwörth.

In halt des 10. Heftes: Streiflichter auf dem Entwickelungsgang der preußischen Lehrerbildung — Kinderkommunion und Padagogik — Erziehung und Neurasthenie — Das Lehrmittel im Bolksschulunterricht — Zum Unterrichtswesen in Holland — Arbeitsschul-Literatur — Sehr reichhaltige Rundsschau — Bücherschau und abschließend No. 5 ber "Blätter für Anstalts-Padagogit".

Briefkasten der Redaktion.

Gar vieles, — speziell auch Korresp., — mußte verschoben werden, um bem Wunsche des v. Hochw. H. Prafidenten des schweiz. kath. Erz. Bereins gerecht werden zu können. Bitte um Nachsicht. —